

Zum Feste des hl. Joseph.

Vergißmeinnicht

Illustrierte Zeitschrift d. Mariannhiller Mission.

Nr. 3.

März 1926.

44. Jahrgang.

Zum Feste des hl. Joseph.

Von des Kindleins Arm umschlungen,
Zärtlich Wang' an Wang' gedrückt,
Von der Engelschar umrungen,
Hoch von Vaterlust entzückt
Ruht Sankt Joseph der Getreue,
Dessen Arbeit Gott ernährt;
Den bei jedem Schritt aufs neue
Himmelswonne sanft verklärt.

Joseph, Deine zarte Sorgen
Schützen Braut und Kindlein hold.
Wohl sind sie bei Dir geborgen;
Stark bist Du und treu wie Gold.
Schützer im Familienkreise
Nazareth's warst Du genannt —
Schutzherr in besondrer Weise
Bist der Kirche Du gesandt.

Warst Beschützer jener Reinen,
Die beherrscht das Erdenrund,
Ob auch Höllenmächte einen
Sich zum unheilvollen Bund.
Sicher hast Du einst getragen
Durch der Heiden Land das Kind;
Deine Macht wird alle schlagen,
Welche Feind der Kirche sind.

Schützer bist Du auch der Meinen,
Schutzherr in des Hauses Kreis,
Tausend zählst Du zu den Deinen,
Tausende Dir singen Preis.
Drückt ein Kummer, schmerzen Wunden,
Naht die Sorge geisterbleich;
Deine Fürsprach läßt gesunden
Und bringt Hilfe allsogleich!

x.